

- 274) Die Umstandsbestimmungen auf die Frage: wie? bezeichnen die Art oder Weise und heißen Umstandsbestimmungen der Weise.
- 275) Aufgabe: Suche die Umstandsbestimmungen der Weise heraus!
 1. Arbeite schnell! 2. Sang dein Werk mit Freuden an! 3. Ich habe den Weg zu Fuß zurückgelegt. 4. Der Wanderer sang aus voller Kehle und frischer Brust. 5. Die Jahre fliehen pfeilgeschwind.
- 276) Aufgabe: Füge die Umstandsbestimmung der Weise hinzu:
 1. Der Nordwind wehte —. 2. Die Nachtigall singt —. 3. Er weiß sich — zu bewegen. 4. Ich bat ihn — darum. 5. Die Schnecke kriecht —.

4.

- 277) Beispiel:
 1. Das Kind kam **aus Furcht** nicht nach Hause. **Warum?**
 2. Der König verlieh seinem Minister **aus Dankbarkeit** einen Orden. **Weshalb?**
 3. Er konnte **vor Zorn** nicht sprechen. **Weswegen?**

- 278) Die Umstandsbestimmungen auf die Fragen: warum? weshalb? weswegen? bezeichnen den Grund und heißen Umstandsbestimmungen des Grundes.

- 279) Aufgabe: Suche die Umstandsbestimmungen des Grundes heraus!
 1. Böse Taten werden meist aus Habsucht verübt. 2. Wir lasen das Buch zum Vergnügen. 3. Ich bin der Trauer wegen nicht gekommen. 4. Der Kranke schlief der Schmerzen wegen nicht ein. 5. Der Knabe gitterte vor Kälte.
- 280) Aufgabe: Füge die Umstandsbestimmungen des Grundes hinzu!
 1. Joseph sahen seine Brüder — (bunter Rock) neidisch an. 2. Der Lehrer lobte den Knaben — (gute Schrift). 3. Die Blume verdorrte — (Hitze). 4. Die Straßenbahnen konnten — (Schneefall) nicht weiter fahren. 5. Erbarme dich um — (arme Kinder) willen!

Wiederholung.

- 281) Aufgabe: Suche die Umstandsbestimmungen heraus und bezeichne sie näher! 1. Am Brunnen vor dem Tore, da steht ein Lindenbaum. 2. Nach der Arbeit kommt die Ruhe. 3. Mittags steht die Sonne am höchsten. 4. Morgen muß ich fort von hier. 5. Gestern noch auf stolzen Rossen, heute durch die Brust geschossen, morgen in das kühle Grab. 6. Eine Biene stach mich in die Hand. 7. Gott hat die Welt aus Liebe erschaffen. 8. Seit kurzer Zeit ist er wieder gesund. 9. Die Zugvögel ziehen im Herbst in ferne Länder. 10. Schweigen schadet selten. 11. Abends wird der Faule fleißig. 12. Hier hängt dein Hut. 13. Wir waren des Todesfalles wegen nicht gekommen. 14. Die Vögel gebrauchen die Flügel zum Fliegen. 15. Der Redliche wird überall geachtet. 16. Der Donner entsteht durch den Blitz. 17. Der Kranke reist zu seiner Stärkung ins Bad. 18. Das Eis ist glatt wie ein Spiegel.